

Medieninformation

Stapfen Köniz: Neues Angebot für Wohnen im Alter

27.02.2025 – Auf dem Stapfenareal in Köniz soll ein neues erschwingliches Angebot für Wohnen im Alter entstehen. Die Gemeinde Köniz und die careköniz AG haben eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet. careköniz wird das ehemalige Alters- und Pflegeheim Stapfen sanieren, der bestehende Baurechtsvertrag läuft unverändert weiter. Parallel dazu wird die Gemeinde das ganze Areal weiterentwickeln.

Ende Oktober 2024 hat logisplus das neue Alterszentrum am Lilienweg in Köniz eröffnet. Das ehemalige Alters- und Pflegeheim Stapfen an der Stapfenstrasse steht seither leer, weil dringender Sanierungsbedarf besteht. Hier soll künftig ein neues bezahlbares und bedarfsgerechtes Angebot für Wohnen im Alter entstehen. Die careköniz AG und die Gemeinde Köniz haben eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet.

careköniz wird das Gebäude sanieren und den noch bis 2062 laufenden Baurechtsvertrag weiterführen. Mittelfristig sollen das Gebäude aufgestockt und das Wohnangebot für ältere Menschen ausgebaut werden.

Stapfen weiterentwickeln

Das Stapfenareal soll sich darüber hinaus weiterentwickeln. Geplant ist eine Arealentwicklung, die alle Gebäude im Eigentum der Gemeinde einbezieht. Das Ziel: Im Stapfen sollen zusätzliche und ergänzende Wohnangebote insbesondere für ältere Menschen entstehen. Im Zuge der Arealentwicklung werden die Gemeinde und careköniz auch den aktuellen Baurechtsvertrag, der 2062 abläuft, in einzelnen Punkten neu verhandeln (Baurechtszins und Heimfallklausel).

careköniz entstand aus der Fusion von logisplus und SPITEX Region Köniz. Gemeinsam stehen sie seit dem 1. Januar 2025 für eine integrierte Gesundheitsversorgung in Köniz, Neuenegg und Oberbalm.

Auskunftsperson

Thomas Marti, Vorsteher Direktion Sicherheit und Liegenschaften, T 079 653 36 89
Roland Geiger, Präsident Verwaltungsrat careköniz AG, T 078 689 61 93